

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39098
		DK5 DK5-GK	6838 6840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Barmbek-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung 8 Hochgradig wertvoll

- **Alter**
- **Belastungsgrad**
- **Ökolog. Funktion**
- **Seltenheit**

Bestandsbeschreibung

Ehemaliger Güterbahnhof Barmbek. Neben den großteils noch vorhandenen Schienen mit Gleisschotterbetten sind die unversiegelten Flächen mit Rohböden oder flachgründigen Böden mit Ruderalfluren die wertvollen Anteile dieser Fläche. Außerdem gibt es asphaltierte Straßen sowie Fahrwege aus verdichteten natürlichen Substraten. Diverse Gewerbebetriebe von büroähnlicher Nutzung (alte Bahn-Gebäude) bis zum Schrottplatz (offene, nicht überdachte Flächen) bestimmen die derzeitige Inanspruchnahme der Fläche, sind aber auf der Karte von diesem Biotop ausgegrenzt worden. Darüberhinaus sorgt ein Flohmarkt mit dem Namen "Basar der Nationen" jede Woche an zwei Tagen für eine intensive Nutzung sowie Düngung der Fläche.

Die artenreichste Fläche der DGK, zudem diejenige mit den meisten Rote-Liste-Arten!

Die Ruderalfluren weisen ein weites Spektrum an Ausprägungen auf, das von schütter-niedrig- trockenrasenähnlich (Kleinschmielenrasen) über grasig bis dicht von Hochstaudenfluren dominiert reicht. Auch die alten Gleisschotterbetten haben für einige Arten ihren Wert. Insgesamt ähnelt die Artenliste in vielen Punkten den wertvollen Hafen-Flächen: Natternkopf (RL 2), beide Haferschmielen (RL 2 bzw. 3), Acker-Filzkraut (RL 2) und Zypressen-Wolfsmilch (RL 3) sind von dort alte Bekannte. Eine Reihe weiterer Arten der Roten Liste sollen genannt werden: Pairas Segge (RL 3), Eselsdistel (RL 2), Sand-Schaumkresse (RL 3), Acker-Senf (RL 3), Kleinblütige Nachtkerze (RL 3) und Wald-Zwenke (R, in den licht von Gehölzen beschatteten Streifen im SE).

Ein N-S-verlaufender Gehölzstreifen sowie mehrere Sukzessionsgebüsche bis Gehölze mit kleinen Bäumen sorgen für eine kleine aber interessante Gehölz-Liste, von der die drei heimischen Rosen hervorgehoben seien: Wein-Rose (RL 3), Hundstähnliche Rose (RL 2) und Busch-Rose (RL 3).

Der Einfluß der derzeitigen Nutzung auf die Fläche ist, wie bei Ruderalstandorten mit Pioniervegetation häufig, nicht leicht zu bewerten. Ein gewisses Maß an Störungen ist für die Fläche von Vorteil. Nach Berichten von D. Wiedemann (vgl. unter "Anmerkungen") war die Vegetation vor Jahren in einem wesentlich besseren Zustand und hat durch die Wegnahme von Gleisen auf sandigen Böden und die Errichtung von Parkplätzen mit entsprechender Bodenverdichtung und Nutzungsintensivierung (Flohmarkt) stark gelitten. Wenn die immer noch sehr wertvolle und für diesen Bereich Hamburgs einzigartige Fläche erhalten werden kann, so wäre ein behutsamer Sandauftrag in einigen Bereichen, die gleichzeitig von der Flohmarkt-Nutzung ausgenommen werden können, eine gute Gestaltungsoption. Die verbleibenden Boden-Störungen durch die Gewerbebetriebe dürften wahrscheinlich für eine ausreichende Dynamik zum Erhalt der initialen Vegetationsstadien sorgen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	0 %
2	APM	Ruderalflur mittlerer Standorte (2000)		
1	2			0 %
2	VS	Straßenverkehrsfläche (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39098	
			DK5 DK5-GK	6838	6840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Barmbek-Nord	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	11.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	3			0 %
2	TMK	Kleinschmielenrasen (2000)		
1	4			0 %
2	WPA	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	5			0 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2000)		
1	6			0 %
2	APT	Ruderalflur trockener Standorte (2000)		
1	7			0 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	N-lich der Hellbrookstraße, im E durch die S-Bahn-Trasse begrenzt				
Nachbarnutzung/en	Gewerbegebiet; Flohmarkt				
Rechtswert (X)	568532	Hochwert (Y)	5938816		
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten östlich der Alster (696.03)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Winterhude (409)	Gemarkung	Winterhude (425)		
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG					
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					

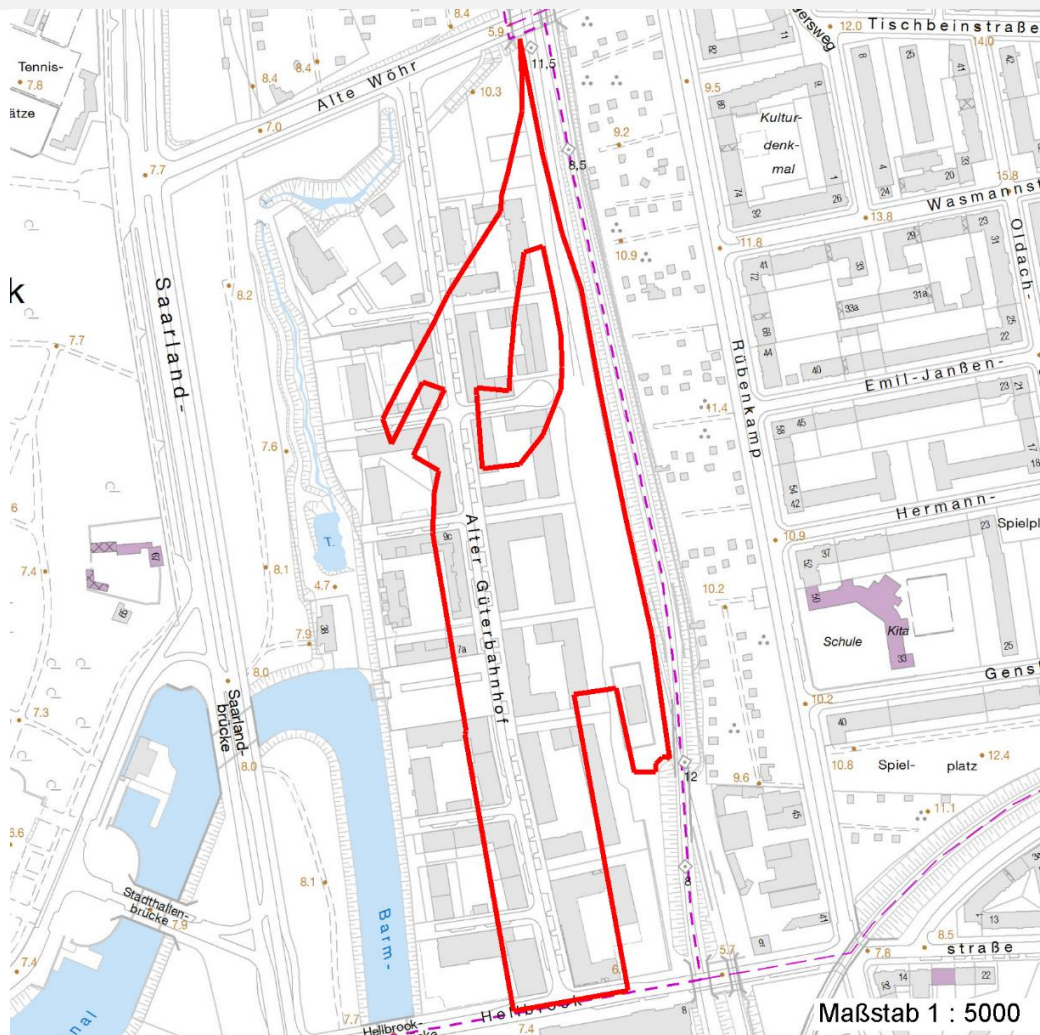
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39098
		DK5 DK5-GK	6838 6840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Barmbek-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39098	39125	6838	22	07.08.2006	N	6840	27

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Flohmarkt Nutzungsintensivierung
Wertgesichtspunkte	Stellplatz / Parkplatz Flächenpotential Strukturvielfalt

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39098
		DK5 DK5-GK	6838 6840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Barmbek-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Vielfältiger Bestandskomplex Vorkommen seltener Arten Heuschrecken Spinnen
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 behutsamer Sandauftrag in einigen Bereichen, die gleichzeitig von der Flohmarkt-Nutzung ausgenommen werden

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Ruderalflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	APM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windberuhigt

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39098	
			DK5 DK5-GK	6838	6840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Barmbek-Nord	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-														
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-														
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-														
Ailanthus altissima (Götterbaum)	7	w		S														
Aira caryophylla (Nelken-Haferschmiele)	7	z		-										2		3		V
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	z		-										2				V
Arabidopsis arenosa (Sand-Schaumkresse)	7	w		-										V				V
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		-														
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	h		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-														
Barbarea vulgaris (Echtes Barbenkraut)	7	w		-														
Berteroa incana (Graukresse)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-														
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	z		-											3			
Bromus tectorum (Dach-Trespe)	7	h		-														
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	z		-														
Buddleja davidii (Sommerflieder)	7	w		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-														
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	z		-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-														
Carex pairae (Pairas Segge)	7	z		-											3			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-														
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	z		-														
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	z		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-														
Clematis vitalba (Gewöhnliche Waldrebe)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-														
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	z		-											3		3	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	z		-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	z		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	z		-														
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	h		-														
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiher Schnabel)	7	z		-														
Euphorbia cyparissias (Zypressen-Wolfsmilch)	7	z		-											V			V
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	h		-														
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	z		-													3	
Fragaria spec. (Erdbeere)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39098	
			DK5 DK5-GK	6838	6840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Barmbek-Nord	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-														
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	z		-														
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	z		-														
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	z		-													V	
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	w		-								X						
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	z		-														
Hordeum murinum (Mäuse-Gerste)	7	z		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	h		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														
Lactuca serriola (Kompaß-Lattich)	7	z		-														
Lathyrus sylvestris (Wilde Platterbse)	7	w		-												3		
Lepidium ruderales (Schutt-Kresse)	7	z		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-														
Lupinus polyphyllus (Vielblättrige Lupine)	7	w		-														
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	z		-														
Melilotus spec. (Steinklee)	7	z		-														
Mentha x piperita (Pfeffer-Minze)	7	l		-														
Mycelis muralis (Mauerlattich)	7	z		-														
Oenothera spec. (Nachtkerze)	7	z		-														
Onopordum acanthium (Gewöhnliche Eselsdistel)	7	w		-													V	
Papaver dubium (Saat-Mohn)	7	w		-														
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w		-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-														
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	z		-														
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-														
Poa compressa (Platthalm-Rispengras)	7	h		-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	z		-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	z		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-								X						
Potentilla intermedia (Mittleres Fingerkraut)	7	w		-													R	
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Reseda lutea (Gelber Wau)	7	z		-														
Reseda luteola (Färber-Wau)	7	z		-													V	
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z		-														
Rosa corymbifera (Busch-Rose)	7	w		-													D	
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	z		-													G	
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	z		-														
Rosa subcanina (Hundsähnliche Rose)	7	w		-													D	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39098	
			DK5 DK5-GK	6838	6840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Barmbek-Nord	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	16	17
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	11.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-														
Rumex thyrsoiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	w		-														
Rumex x pratensis (Stumpfbblätteriger Wiesen-Ampfer)	7	w		-								X						
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	z		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-														
Sanguisorba minor balearica (Weichstacheliger Wiesenknopf)	7	z		-														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-														
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	z		-														
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	7	h		-														
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	z		-														
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z		-														
Sinapis arvensis (Acker-Senf)	7	w		-														
Sisymbrium altissimum (Ungarische Rauke)	7	w		-														
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	z		-														
Solanum lycopersicum (Tomate)	7	w		-														
Solanum nigrum (Schwarzer Nachtschatten)	7	w		-														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	z		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-														
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	z		-														
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	z		-														
Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)	7	z		-														R
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	z		-													V	
Stellaria media (Vogelmiere)	7	z		-														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	X		-														
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	h		-														
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z		-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-														
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-														
Urtica urens (Kleine Brennessel)	7	z		-														
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	z		-														
Verbascum thapsus (Kleinblütige Königskerze)	7	w		-														
Vulpia myuros (Mäuseschwanz-Federschwingel)	7	h		-														
Anzahl Rote Liste Arten														13	9	3		
Anzahl Arten														127				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39098
		DK5 DK5-GK	6838 6840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Barmbek-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Straßenverkehrsfläche (2000)	Biotoptyp	VS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Kleinschmielenrasen (2000)	Biotoptyp	TMK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39098
		DK5 DK5-GK	6838 6840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Barmbek-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	16 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	47841,3353
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Ruderalgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	6
Biotoptyp	Ruderalflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	APT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	7
Biotoptyp	Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein